



## Antrag auf Beurlaubung vom Unterricht

(von der Schülerin / vom Schüler auszufüllen)

Name: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

Zeitraum der Beurlaubung: \_\_\_\_\_

Begründung: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Begründende Unterlagen sind diesem Antrag  beigefügt /  nicht beigefügt

Unterschrift der Schülerin / des Schülers: \_\_\_\_\_

Ggf. Unterschrift (Ausbildungsfirma) bzw. eines Erziehungsberechtigten: \_\_\_\_\_

(von der Klassenlehrkraft auszufüllen)

befürwortet  nicht befürwortet, weil \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift der Lehrkraft: \_\_\_\_\_

(Bei mehr als drei Urlaubstagen von der Schulleitung zu genehmigen!)

genehmigt  nicht genehmigt, weil \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift der Schulleitung: \_\_\_\_\_

(Antrag nach Genehmigung an die Klassenlehrkraft zurück)

Hinweise:

- **Beurlaubungen vor und nach den Ferien sind grundsätzlich nicht möglich.** Vor und nach den Ferien darf eine Beurlaubung nur **ausnahmsweise** in den Fällen erteilt werden, in denen die Versagung eine **persönliche Härte** bedeuten würde.
- Ob eine persönliche Härte vorliegt, kann nur für jeweiligen Einzelfall entschieden werden. Wichtige Gründe dafür können z.B. ein medizinisch erforderlicher Kuraufenthalt, familiäre Anlässe (etwa Hochzeiten, Todesfälle) sein. Kein Beurlaubungsgrund ist z.B. der Wunsch, außerhalb der Ferien die günstigeren Tarife der Urlaubsveranstalter nutzen zu können. Für den wichtigen Grund müssen **Nachweise** vorgelegt werden.
- Liegt **keine genehmigte Beurlaubung** vor, besteht **Schulpflicht**.